

Vorwort

Die Hobbyschaf- und Ziegenhaltung erfreut sich wachsender Beliebtheit in Berlin und Brandenburg. Für alle, die ein ungenutztes Grundstück besitzen, keine Lust mehr auf Rasentraktorfahren haben, Interesse für Tierhaltung aufbringen soll dieser Flyer eine kleine Anregung sein, sich einer neuen, sinnvollen Freizeitbeschäftigung im Kreis gleichgesinnter zu widmen und Hilfestellung bei allen Fragen rund um Haltung, Ernährung und Betreuung von Schafen und Ziegen sein.



Organisatorische Hinweise

Veranstaltungen

- 28.02.2015 Anforderungen bei der Gründung eines Landwirtschaftsbetriebes im Nebenerwerb, Groß Kreutz
- 14.03.2015 Kurs zur Ablammperiode, Groß Kreutz
- 28.03.2015 Fütterungskurs, Groß Kreutz
- 02.05.2015 Klauenpflegelehrgang, Groß Kreutz
- 09.05.2015 Schurkurs, Groß Kreutz
- 14.05.2015 BraLa, Paaren/ Glien
- bis 17.05.2015 Brandenburgische Landwirtschaftsausstellung
- 06.06.2015 Einführung in die Zuchtarbeit, Groß Kreutz
- 27.06.2015 Grünlandkurs, Groß Kreutz

Weitere Informationen zu oben genannten Veranstaltungen, Zuchtveranstaltungen, Adressen von Züchtern, Schäfervereinen etc. finden Sie auf unserer Internetseite

www.szvbb.de.

Schafzuchtverband Berlin-Brandenburg e.V.
Interessenvertretung der Schaf- und Ziegenhalter in Brandenburg
Neue Chaussee 614550 Groß Kreutz (Havel)
Tel.: 033207/325-73 | Fax: 033207/541-69



Die Haltung von Schafen und Ziegen als Hobby

Was muss man beachten?



**Schafzuchtverband
Berlin-Brandenburg e.V.**

Was drei Schafe oder Ziegen brauchen

- ⇒ einen Stall mit 6 m² Grundfläche
- ⇒ ca. 2000 m² Weidefläche, z.B. 40 x 50 m, d.h. 180 m Außenzaun
- ⇒ ausreichend Stroh als Einstreumaterial
- ⇒ täglich Wasser
- ⇒ tägliche Betreuung bzw. Kontrolle
- ⇒ Scheren der Wolle 1-2mal jährlich je nach Rasse
- ⇒ Klauenpflege nach Bedarf
- ⇒ regelmäßige Parasitenbekämpfung
- ⇒ ausreichend Heu als Winterfutter

Was drei Schafe oder Ziegen bringen

- ✓ tägliche Freude an Haustieren
- ✓ Verantwortungsbewusstsein für ein Mitgeschöpf
- ✓ Erhalt einer seltenen Schaf- oder Ziegenrasse
- ✓ Aufwachsen und Gewöhnen von Kindern an Tiere
- ✓ Pflege von Restgrünflächen
- ✓ tägliche sinnvolle Aufgabe ohne große Betriebskosten
- ✓ einen neuen Bekanntenkreis
- ✓ selbst erzeugte Produkte wie Wolle, Fleisch, Milch, Mist

